



Landeshauptstadt München, RBS
Bayerstraße 28, 80335 München

**Stabsstelle Kommunales
Bildungsmanagement
RBS-PI-ZKB-STAB**

Bayerstraße 28
80335 München
pizkb.stab.rbs@muenchen.de

I.

An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses
des 17. Stadtbezirkes
Obergiesing-Fasangarten
Frau Carmen Dullinger-Oßwald
Friedenstr. 40
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
08.02.2024

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04869 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 17 – Obergiesing-Fasangarten
vom 13.12.2022 (Eingangsdatum 16.12.2022)

Sehr geehrte Frau Dullinger Oßwald,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 04869 des Bezirksausschusses 17 vom 13.12.2022 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Für die gewährte Fristverlängerung bedanke ich mich.

In Ihrem Antrag baten Sie um eine bessere finanzielle Ausstattung der stadtteilbezogenen Bildungslokale, um den Bekanntheitsgrad bei den Zielgruppen zu steigern, damit die niederschweligen Angebote besser angenommen werden.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

BildungsLokale

BildungsLokale sind niederschwellig zugängliche, städtische Einrichtungen des Referats für Bildung und Sport in ausgewählten Stadtquartieren. Die konzeptionelle und operative Verantwortung für die Arbeit der BildungsLokale liegt im Fachbereich „Bildung im Quartier“ des Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement. Die Arbeit im Quartier mit dem Schwerpunkt Bildung und Beratung zielt darauf ab, herkunftsbedingte Bildungsbenachteiligung abzubauen.

E-Mail:
pizkb.stab.rbs@muenchen.de
Internet: <http://www.pi-muenchen.de>

Referat Bildung und Sport
Stabsstelle Kommunales
Bildungsmanagement und
Steuerung
pizkb.stab.rbs@muenchen.de

Übergangsgestaltung (Unterstützung bei der Gestaltung von Übergängen entlang der Bildungskette) und Nachbarschaftsorientierung (verbunden mit der Förderung des nachbarschaftlichen Engagements) ziehen sich als Querschnittsthemen durch alle thematischen Handlungsfelder: Sprachförderung, Lernförderung, Elternbildung, Grundbildung, Umwelt, Gesundheit/Bewegung, Demokratiebildung/Partizipation, Kulturelle Bildung, Soziales Lernen.

Das *Lokale Bildungsmanagement* wirkt auf institutioneller Ebene. Es initiiert und koordiniert quartiersorientierte Bildungsprozesse und Projekte und bringt dabei verschiedene Einrichtungen und Professionen zusammen, um nachhaltige, stadtteilübergreifende Kooperationsstrukturen im Sinne einer lokalen Lern- und Bildungslandschaft aufzubauen.

Die *Lokale Bildungsberatung* fokussiert sich auf den direkten Bürger*innenkontakt und die Herstellung von individuellen bzw. zielgruppenorientierten Bildungszugängen. Die Lokale Bildungsberatung entwickelt – zum Teil in Kooperation mit lokalen Akteuren – zudem niederschwellige Bildungsangebote, vor allem in den Bereichen Lernförderung, Sprachförderung und Grundbildung.

Das Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramm (MBQ) ist das kommunale Arbeitsmarktprogramm der Landeshauptstadt München. Es bietet Beratungen, Aus- und Fortbildungen, Umschulungen sowie Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen an, die am Münchner Arbeitsmarkt Unterstützung suchen. Zentrale Zielsetzung ist die soziale und berufliche Integration in den Arbeitsmarkt sowie die Fachkräftesicherung. Das MBQ begleitet eine Vielzahl an Zielgruppen und unterstützt diese auf ihrem Weg (zurück) in qualifizierte Beschäftigung: (langzeit-)arbeitslose Menschen, Menschen mit Migrationshintergrund, Berufsrückkehrer*innen, Alleinerziehende, Fachkräfte, Jugendliche, Studierende und Absolvent*innen und viele mehr.

Dem Referat für Arbeit und Wirtschaft stehen für die Umsetzung des MBQ jährlich rund 23 Millionen Euro zur Verfügung. Hiermit werden im Rahmen von ca. 100 Projekten unter anderem 1.200 Beschäftigungsmöglichkeiten, Umschulungen und Ausbildungen sowie rund 3.000 Qualifizierungen und Beratungen durchgeführt.

Die im BA-Antrag angesprochenen Fördermaßnahmen werden bereits in vielfältiger Art und Weise im Rahmen dieser MBQ-Projekte angeboten. Der für das MBQ zuständige Fachbereich Kommunale Beschäftigungspolitik und Qualifizierung im Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW) steht seit Jahren im engen fachlichen Austausch mit dem Referat für Bildung und Sport. Die Münchner Bildungslokale ermöglichen einen niederschweligen Zugang zu vielfältigen Zielgruppen in den Quartieren. Es ist geplant die Zugänge der Bildungslokale für die Angebote des MBQ noch stärker nutzbar zu machen.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 04869 des Bezirksausschusses des 17. Stadtbezirks Obergiesing vom 13.12.2022 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Ost, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Geschäftsbereichsleitung